

Mir geht es so schlecht (Ref.)

Beitrag von „chilipaprika“ vom 4. Juni 2021 12:28

Zitat von DpB

Unser ehemaliger SL (der nebenbei auch diversen Seminaristen Hausverbot erteilt hat) hat diesen Unsinn dann bei sich im Haud schlicht und einfach untersagt. Der neue hat's übernommen. Wenn die nen Kaffee wollen, können Sie ihn kriegen, das war's.

Ausnahme: Am Examenstag, der WIRKLICH sehr lang und praktisch pausenlos ist, gibt's catering vom Schulbäcker. Das organisiert die Sekretärin und zählt der Freundeskreis der Schule.

war bei meinem Ref (NDS) ähnlich. Nur dass die Seminarleitung dies ausdrücklich verboten hatte ("Man hört von solchen Sachen, insbesondere NRW, bei uns will ich es nicht). Bei 35 Unterrichtsbesuchen wäre es echt hecktisch gewesen.

Meine Fachleitungen hatten ja auch oft 2 oder gar 3 Besuche an einem Tag, Zeit und Lust auf einen Kaffee war oft nicht vorhanden.

Beim Examenstag war das anders, aber das ganze wurde von irgendeinem Topf der SL übernommen (Jahrgänge bis vor mir mussten bei großen Unterrichtsbesuchen / Lehrproben eine große Kaffeepackung zu den Sekretärinnen bringen (klar, soviel trinken 2 Seminarmitglieder und Schulleitung in 2 Stunden..), die neue Schulleitung hat es untersagt).

Aus NRW-Sicht: Denkt bitte an die armen Fachleiter*innen! Sie verbringen schon was weiß ich wieviele Stunden im Auto und dann wird denen ständig weiteres ungesundes Futter vor die Nase serviert...

Was ich aber wirklich sehr gerne gemacht habe, waren ein paar Mal Kuchen in einzelnen Lerngruppen. Aber wer mich 3 Monate am Stück hatte, 3 UBs und 1 Lehrprobe in dem Zeitraum mitgemacht hat, durfte schon einen Muffin von mir bekommen, fand ich. Und es war auch entspannend, nach der LP zu backen. und es war für Menschen, die es auch verdient hatten: Fachlehrkraft, Schüler*innen und den Rest an die Tischkolleg*innen..